

Tintenfass

Schweizerischer Preis für Bildungsgeschichte 2025

Das Schulmuseum Bern (smb) verleiht 2025 zum fünften Mal einen Preis für einen gut lesbaren, originellen und kritischen Beitrag mit

schul-, bildungs- und/oder erziehungsgeschichtlichem Hintergrund

Tintenfass wird im smb an einem öffentlichen Anlass verliehen und im Newsletter publiziert. Der preisgekrönte Text wird auf der Website des smb publiziert.

Es können ausschliesslich **Texte**, die wissenschaftlichen Ansprüchen genügen, eingereicht werden, wie in sich abgeschlossene Kapitel aus Seminar-, Semester-, Bachelor-, Masterarbeiten oder Dissertationen, ebenso publizierte Texte wie Beiträge in Sammelbänden, Zeitschriften oder Essays.

Der **Umfang** des Beitrags sollte **maximal 45'000 Zeichen** inkl. Leerschläge betragen.

Die **Preissumme** beträgt CHF 500.-.

Die **Jury** besteht aus

- Prof. em. Dr. phil. I Hans-Ulrich Grunder, Stiftungsrat Schulmuseum Bern
- Angelo Romano, Geschäftsführer Schulmuseum Bern
- Prof. Dr. Caroline Bühler, Bereichsleiterin Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Institut Primarstufe, Pädagogische Hochschule Bern
- Dr. phil. Daniel Deplazes, Leiter Fachbereich Bildung, Schule und Gesellschaft, Pädagogische Hochschule Thurgau
- Prof. em. Dr. Lucien Criblez, vormals Universität Zürich

Die Jury bearbeitet die Einsendungen in einem anonymisierten Verfahren. Sie trifft ihren Entscheid in nicht-öffentlichen Sitzungen und führt keine Korrespondenz darüber.

Der **Einsendeschluss** für *Tintenfass 2025* ist der **31.8.2025**.

Senden Sie Ihren Text als pdf-Dokument (per mail) an: info@schulmuseumbern.ch